

Ein Science-Fiction-Highlight wie von einem anderen Stern

Noemi ist ohne Abel auf ihren Planeten zurückgekehrt. Er, der so viel mehr ist als nur eine künstliche Intelligenz, soll ein freies Leben führen. Nun müssen beide, durch Hunderte Lichtjahre voneinander getrennt, für ihr Glück und Überleben kämpfen. Die Menschen von der Erde greifen Noemis Heimat an, mit Erfolg: Biologische Waffen kosten ein Fünftel der Bevölkerung auf Genesis das Leben. Und es drohen Millionen zu folgen, wenn Noemi sich nicht auf eine Reise nach London wagt, um die Kapitulation zu unterzeichnen. Dann aber wird die Mission zu einem gefährlichen Katz-und-Maus-Spiel, als Noemi in die Gewalt von Abels Schöpfer Burton Mansfield gerät. Er will Abel um jeden Preis zurückhaben. Denn nur mit dessen Körper kann er den nach ihm greifenden Tod überlisten.

Am anderen Ende des Weltraums wagt Abel kaum zu träumen, Noemi wiederzusehen. Doch das geschieht schneller als vermutet. Mansfield hat ihn aufgespürt und schickt ihm eine Botschaft: Abel hat vierundzwanzig Stunden, nach London zu kommen, sonst stirbt Noemi. Um seine große Liebe zu retten, folgt Abel dem Ruf seines skrupellosen Schöpfers. Doch dessen Tochter hat einen noch perfideren Plan. Gemeinsam mit den einflussreichsten, vermögendsten Investoren von Mansfield Cybernetics sowie seinem Team aus Wissenschaftlern macht sich der Gründer auf den Weg zu einer "zweiten Erde", verborgen vor den Augen aller anderen. Allerdings werden sie Opfer eines Terrorakts. Noemis Schicksal scheint besiegelt. Aber Abel lässt sie nicht im Stich. Für sie würde er alles riskieren ...

Ein absolutes Lektürehighlight zwischen zwei Buchdeckeln - die Geschichten aus Claudia Grays Feder stellen (fast) alles in den Schatten, was in den letzten Jahren erschienen ist. Diese versetzen den Leser in einen Rausch ohnegleichen. Die "Constellation"-Reihe bedeutet Science-Fiction-Kino wie aus der Hollywoodschmiede. "In ferne Welten" toppt sogar noch den Vorgänger "Gegen alle Sterne". Über viele, viele Stunden lang ist einem ganz schwindelig vor lauter Lesebegeisterung. Mehr Spannung, mehr Emotionen, mehr Weltall findet man nur seltenst im Bücherregal. Die US-amerikanische Autorin kann schreiben, so überragend, geradezu überwältigend gut wie nur wenige andere ihrer Zunft. Ihr gelingt ein Blockbuster, der ganz klar nach großer Leinwand ruft. Einfach nur wow!

Mit der "Constellation"-Reihe kriegt man ein noch nie dagewesenes SciFi-Spektakel in die Hände. Claudia Gray nimmt ihre Leser mit auf ein Weltraum-Abenteuer, das aufregender, außerdem spannender definitiv nicht sein kann. Schon ab dem ersten Satz von Band zwei, "In ferne Welten", verschlägt es einem nicht nur den Atem, sondern auch die Sprache. Was man hier in die Hände kriegt, ist Science-Fiction at its best. Genialere Unterhaltung fände man höchstens noch bei einer Veronica Rossi oder Amie Kaufman. Mit ihrer Erzählkunst übertrifft Gray sie alle!

Susann Fleischer 17.09.2018

Quelle: www.literaturmarkt.info